



zu Drs. Nr. 141/19

**Zur
Veröffentlichung
freigegebener Prüfbericht**

Nach § 6 Abs. 3 der Rechnungsprüfungsordnung können die Einzelprüfberichte des Rechnungsprüfungsamtes *nach* ihrer Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss der Öffentlichkeit (unter Wahrung personen- oder unternehmensbezogener Daten) zugänglich gemacht werden.

Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss des Kreises Düren: 09.12.2019

Nachdruck oder Verwendung dieses Prüfberichts oder einzelner Teile hieraus
nur mit Genehmigung des Kreises Düren.

Allgemeine Verwaltungsprüfung
Prüfbericht

Druck- und Papierkosten in der Kreisverwaltung Düren

nicht öffentlich

Allgemeine Verwaltungsprüfung
Prüfbericht

Druck- und Papierkosten in der Kreisverwaltung Düren

Kreis Düren
Rechnungsprüfungsamt

Bismarckstraße 16
52351 Düren

Haus A, Zimmer 192

Tel. 02421 – 22 2260
Fax. 02421 - 22 182258

www.kreis-dueren.de
E-Mail: amt14@kreis-dueren.de

I. Prüfungsauftrag

Der Kreistag hat dem Rechnungsprüfungsamt gem. § 103 Abs. 2 GO¹ u.a. die Prüfung der Verwaltung auf Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Effizienz übertragen. Das RPA prüft daher mit wechselnden Prüfungsschwerpunkten allgemeine Verwaltungsbereiche und erstellt hierüber Einzelberichte.

Im Rahmen der Verwaltungsprüfung 2018/2019 wurde der Bereich "Druck- und Papierkosten in der Kreisverwaltung Düren" betrachtet. Die Prüfung begann am 31.08.2018 mit dem Auftaktschreiben an das Amt 18. Das Antwortschreiben vom 08.11.2018 ging am 21.11.2018 ein. Der Berichtsentwurf wurde am 12.02.2019 gefertigt. Die Prüfung wurde durch Verwaltungsprüfer Herbert Breuer durchgeführt.

Ziel der Prüfung war es, neben den Kosten für dieses Produkt einen Überblick über die Organisation der Druckerei, deren Personalausstattung, der Ausstattung der Kreisverwaltung mit Druckern bzw. Etagen- und Bürokopierern sowie die Entwicklung des Papierverbrauchs zu erlangen.

II. Aufwand der Hj. 2017 und 2018

Die Aufwendungen für Druck- und Papierkosten werden bei dem Produkt 01.111.17 Gebäudemanagement nachgewiesen. Dieses ist unterteilt in die beiden Sachkonten:

18-1111701-5422101, Mieten und Pachten ILV und
18-1111701-5431101, Büromaterial

Nach Auskunft des Amtes 18 durch Schreiben vom 08.11.2018 sind in den Hj. 2017 und 2018 folgende Aufwendungen entstanden.:

Hj. 2017:

- Mieten Drucksysteme und Etagenkopierer =	114.351,55 €
- Papier und Material =	67.801,48 €

Hj. 2018:

- Mieten Drucksysteme und Etagenkopierer =	89.336,48 €
- Papier und Material =	60.503,01 €

¹ GO in der Fassung bis 31.12.2018

Im Vergleich der beiden Hj. 2017 und 2018 sind die Mieten für Drucksysteme und Etagenkopierer von 114.351,55 um 25.015,07 € auf 89.336,48 € gesunken. Die Einsparung beträgt 21,87 %. Die Kosten für Papier und Material haben sich von 67.801,48 € um 7.298,47 € auf 60.503,01 € reduziert. Die Einsparung beträgt 10,76 %. Ein Abgleich mit den Buchungen in Infoma ergab Übereinstimmung mit den durch die Verwaltung angegebenen Werten.

III. Prüfungsfeststellungen

Druckerei

Nach Angaben des Amtes 18 lt. Schreiben vom 08.11.2018 ist der Aufgabenbereich "Druckerei" seit 01.07.2012 dem Zentralen Gebäudemanagement, Sachgebiet 18/1, zugeordnet. In der Druckerei sind zwei Mitarbeiter beschäftigt und zwar eine Vollzeitkraft und eine Teilzeitkraft mit wtl. 29 Stunden. Die Personalkosten der Mitarbeiter stellen sich in den Hj. 2017 bzw. 2018 (bis 31.08.2018) wie folgt dar:

- Mitarbeiter Vollzeit 2017=	50.021,88 €,
- Mitarbeiter Teilzeit 2017 =	37.291,46 €,
- Mitarbeiter Vollzeit 2018=	52.284,45 €,
- Mitarbeiter Teilzeit 2018 =	38.444,06 €.

Im Vergleich der beiden Hj. 2017 und 2018 sind die Personalkosten nur geringfügig gestiegen. Der Anstieg beruht auf den üblichen Tarifsteigerungen. Ein Abgleich mit den Buchungen in Infoma ergab Übereinstimmung mit den durch die Verwaltung angegebenen Werten.

Im Hj. 2018 wurden neue Maschinen für die Druckerei beschafft. Nach Auskunft des Amtes 18 wurden diese geleast. Zum 01.07.2018 (Vertragsbeginn) wurde nach europaweiter Ausschreibung ein Rahmenvertrag zur Lieferung und Installation von drei Multifunktionsdrucksystemen für die Hausdruckerei abgeschlossen. Die Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre zuzüglich einer Verlängerungsoption von einem Jahr. Die jährliche Leasinggebühr beträgt 59.959,72 € brutto.

Etagen- und Bürokopierer

Der Kreis Düren verfügt über 37 Etagen- und 13 Bürokopierer. Zum 01.07.2018 (Vertragsbeginn) wurde nach europaweiter Ausschreibung

ein diesbezüglicher Rahmenvertrag abgeschlossen. Die jährlichen Leasinggebühren stellen sich wie folgt dar:

Leasinggebühren für Etagen- und Bürokopierer:

2017 = 18.462,76 €,

2018 = 18.140,01 €

Im Vergleich der beiden Hj. 2017 und 2018 sind die Leasinggebühren für Etagen- und Bürokopierer und Etagenkopierer in etwa gleich geblieben. Ein Abgleich mit den Buchungen in Infoma ergab Übereinstimmung mit den durch die Verwaltung angegebenen Werten.

Papier- und Materialverbrauch

Im Zuge der Prüfung wurde erfragt, wie sich der Papier- und Materialverbrauch der gesamten Verwaltung in den Jahren 2015 – 2018 entwickelt hat bzw. welche jährlichen Aufwendungen für die Beschaffung von Druckerpapier in den jeweiligen Jahren entstanden sind. Nach Auskunft des Amtes 18 stellen sich die jährlichen Aufwendungen wie folgt dar:

2015 = 122.895,44 €

2016 = 58.619,88 €

2017 = 67.801,48 €

2018 = 60.503,01 €

Die Aufwendungen für Papier und Material sind in den letzten Jahren trotz gestiegener Mitarbeiterzahl in etwa gleich geblieben bzw. in 2018 sogar leicht rückläufig. Der Wert für das Hj. 2015 kann allerdings nicht in die Auswertung einbezogen werden, da es in diesem Hj. zu Fehlbuchungen gekommen ist. Die Verwaltung gab dazu folgende Auskunft:

"Von diesem Konto werden üblicherweise nur die Aufwendungen für den gesamten Papier- und Materialverbrauch der Druckerei getätigt. Die Zahlen zum entsprechenden Papierverbrauch (= 57.995,69 €) wurden Ihnen bereits mit Schreiben vom 08. November 2018 mitgeteilt. Die Gesamtaufwendungen auf dem Sachkonto im Jahr 2015 beinhalten auch Buchungen für die Druckkosten, die irrtümlich dort angewiesen wurden. Teilweise wurden die Buchungen allerdings korrigiert zu Lasten des Kontos 111.17.01 - 5422.101".

In einem weiteren Prüfaspekt wurde eruiert, ob die Aufwendungen für Papier der Drucksachen der KTA aufgrund der Beschaffung von Tablettts und damit einhergehend der Einführung des papierlosen Sitzungsdienstes reduziert werden konnten. Ausweislich einer von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Berechnung der Kostenentwicklung der Jahre 2015 – 2018 erhalten lediglich noch 7 KTA (ursprünglich 54 KTA) Drucksachen in Papierform. Die Kosten haben sich dadurch von 9.145,44 € im Jahre 2015 auf 995,89 € im Hj. 2018 um fast 90 % reduziert.

Die Prüfung der Druck- und Papierkosten führte zu keinen Prüfungsfeststellungen.